

Epidemiologie - Protokoll

Adressette des aufgenommenen Patienten mit Symptomen/Verdacht auf Infektionserkrankung

Meldung bitte an Klinikhygiene

Diagnose /Verdachtssymptome: Herpes zoster **lokalisiert**
Mitpatienten:..... Erreger/Infektiöses Material: Inhalation von Aerosolen aus respiratorischen Sekret (Mims et al 1996), Läsionssekret von Haut- und Schleimhautläsionen; Kontagiosität erlischt erst mit dem völligen Abheilen des Exanthems, d.h. mit dem Abfall der Borken (Schettler/Greten 1998, S. 1064 und Hahn/Falke/Klein 1994, S. 799)

Empfohlene Schutzmaßnahmen

nach RICHTLINIE für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention BGA 5/94, BENZ et al: Handbuch der Infektionskrankheiten für den stationären Alltag. Osnabrück 1999, DASCHNER Praktische Krankenhaushygiene und Umweltschutz. Berlin 1997, 2. Aufl.; Kappstein, I.: Nosokomiale Infektionen. München 2002

- ▶ **Einzelzimmer** (Zimmer kennzeichnen, Besucher müssen sich anmelden, Pat. darf Zimmer nicht verlassen) **bei generalisierten ausgedehnten, großflächigen Infektionen, bis alle Läsionen verkrustet sind.** Bei eng lokalisiertem Herpes zoster nur, wenn Patientenhygiene mangelhaft. Einzelzimmer auch auf Stationen mit immunsupprimierten Patienten)
sonst bei Einhalten sorgfältiger Standard-Hygiene Mehrbett-Zimmer möglich!
- ▶ **Händedesinfektion** vor und nach Patientenkontakt bzw. Betreten des Zimmers
- ▶ **Eigenes WC** oder Nachtstuhl zuweisen mit täglicher desinfizierender Reinigung
- ▶ **Schutzkittel** oder Schürze (tägliches Wechsel) bei
- ▶ Betreten des Patientenzimmers bei immunsupprimierten Patienten
- ▶ Kontakt mit Körperflüssigkeiten/Ausscheidungen/Sekreten/Betten des Patienten/
Kontakt mit kontaminierten Körperarealen
- ▶ **Einmalhandschuhe** (bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten/Ausscheidungen/Sekreten/
bei Kontakt mit kontaminierten Körperarealen)
- ▶ **Wäscheabwurf** im Zimmer in gelbgestreiften Textilsack mit äußerem Klarsicht-Plastiksack
- ▶ **Speisereste** zurück in die Spül-Küche
- ▶ Sichtbare Kontaminationen (**Verunreinigungen** durch Ausscheidungen/Sekreten/ Blut)
müssen **sofort desinfizierend** gereinigt werden
- ▶ **Laufende Desinfektion** der Pflege-/Behandlungs-/Untersuchungsmaterialien
(Instrumente, Steckbecken, Urinflaschen, Thermometer, Nagelschere, Haarbürsten)
- ▶ **Keine** laufende Desinfektion der Flächen (Fußboden, patientennahe Flächen)

Alle Flächendesinfektionsarbeiten mit Terralin protect 0,5% 1 Std. Wert und Handschuhen durchführen.

Exponierte, nicht immune Menschen können bei Kontakt an Windpocken erkranken. Deshalb sollen Mitarbeiter und Besucher, die noch keine Windpocken hatten, keinen Kontakt mit Zoster-Patienten haben

Datum:..... Unterschrift:Franz Sitzmann.....

12/92,10/93,7/94, 2/97,1/99, 2/00; revidiert 12/01; 7/02; 12/10
Kopie: Patientenakte/Akte Hygienekommission

Klinikhygiene

Mitarbeiter Pflege